

Liebe Eltern, Sie bekommen heute einen Zeitplan für den Elternsprechabend am Dienstag, 20.02.2018.

Sinn und Zweck des Elternsprechabends

Der Elternsprechabend soll den Beteiligten Gelegenheit bieten, sich kennen zu lernen. Der knappe Zeitansatz soll das Ansprechen grundsätzliche Fragen und Probleme ermöglichen. Wirkliche Problemgespräche sollten nicht auf den Elternsprechabend terminiert werden. Reichen die 10 Minuten am Elternsprechabend nicht aus, dann muss ein Folgetermin vereinbart werden, damit der Zeitplan eingehalten wird. Da es in den Gesprächen um die Schülerinnen und Schüler geht, ist es angeraten, dass diese dabei sind.

Terminvereinbarungen für den Elternsprechabend

Die Terminvereinbarung kann ab Montag, 05. Februar nach den folgenden Verfahren vorgenommen werden. Lassen Sie bitte zwischen zwei Gesprächen ein Zeitfenster offen, da sonst der Zeitplan nicht eingehalten werden kann.

1. Ein Schüler vereinbart einen Termin mit einem Lehrer

Schüler fragt beim Lehrer an

Gemeinsam einigen sie sich auf einen Termin.

Der Lehrer trägt den Termin in seinen Plan **und** in den Plan des Schülers ein.

Selbstverständlich kann eine Terminvereinbarung auch per E-Mail getroffen werden.

Jeder Lehrer hat die Adresse vorname.nachname@matern-feuerbacher-realschule.de

Die genauen Namen sind auf der Schulhomepage unter KOLLEGIUM/LEHRER zu finden.

2. Der Lehrer vereinbart einen Termin mit einem Schüler/dessen Eltern

Der Lehrer gibt dem Schüler (schriftlich) einen Terminwunsch an dessen Eltern mit.

Die Eltern bestätigen den Termin über den Schüler beim Lehrer oder machen falls notwendig einen eigenen Vorschlag.

Bei "Einigung" trägt der Lehrer den Termin in seinen Plan **und** in den Plan des Schülers ein.

Terminvereinbarungen können in Ausnahmefällen auch telefonisch getroffen werden - **dies kann jedoch nur privat geschehen und keinesfalls über das Sekretariat!**

Bitte am Elternsprechabend auf die Einhaltung des Zeitplanes achten. Falls die vorgegebenen 10 Minuten nicht ausreichen, muss ein Folgetermin vereinbart werden.